

Webseiten

- [Webseite anlegen](#)
- [Die Webseitenseite](#)
- [Einstellungen](#)
- [Kopien erstellen und online stellen](#)
- [Demo-Betrieb und Wartung](#)
- [Die Domäne umstellen](#)
- [Webseite löschen](#)

Webseite anlegen

Webseite anlegen

Menü **Webseiten** → Knopf „**Webseite anlegen**“ oben rechts. Sie brauchen dafür in einer Firma das Recht „eigene Webseiten verwalten“ — oder Sie legen sie von der Firmenseite eines Kunden aus an.

“  **Screenshot:** Formular *Neue Webseite* mit Name, Firma, Domäne.

Die drei Angaben

Feld	Was hinein gehört
Name	So heißt die Webseite in der Übersicht — meist der Firmenname oder die Domäne.
Firma	Wem die Webseite gehört. Sie erscheint in der Gruppe „Firma · Webseiten“ und ist damit für alle da, die dort Rechte haben. Bei nur einer möglichen Firma ist das Feld vorgelegt.
Domäne	Ohne <code>www.</code> und ohne <code>https://</code> , zum Beispiel <code>firma.de</code> . Falls doch angegeben, wird es entfernt.

Nach dem Anlegen:

- Aus der Domäne entstehen zwei **Hostnamen** — `firma.de` und `www.firma.de` — mit den Adressen, die das DNS gerade liefert. Das sind die Adressen Ihres **Origins**, also des Systems, von dem die Kopie geholt wird.
- Die Webseite startet im **Demo-Betrieb**: Sie ist über die Demo-Ansicht zu sehen, sobald eine Kopie online ist, ohne dass Besucher etwas merken.
- Als Adresse der Original-Webseite wird `https://www.firma.de/` angenommen. Zeigt Ihr Auftritt woandershin, ändern Sie das in den Einstellungen.

Zwei Fälle, die das Formular meldet

„Für **firma.de** war im DNS keine Adresse zu finden.“ Die Domäne hat noch keinen A-/AAAA-Eintrag. Tragen Sie die Adresse des Origins von Hand in den Einstellungen unter Hostnamen ein.

„firma.de zeigt bereits auf unseren Proxy.“ Die Domäne ist schon umgestellt — dann kann Kuratoron Static die Kopie nicht von dort holen, weil es sich selbst treffen würde. Tragen Sie die Adresse des Ursprungsservers ein (die Adresse, unter der Ihr System tatsächlich läuft).

Danach

1. [Einstellungen](#) prüfen: Ausschlüsse (etwa `/wp-admin`), Zusatzadressen, Regeln.
2. [Erste Kopie erstellen](#) und in der Demo-Ansicht prüfen.
3. Wenn alles passt: [Die Domäne umstellen](#).

Die Webseitenseite

Die Webseitenseite

Ein Klick auf eine Webseite in der Übersicht öffnet ihre Seite. Links die Vorschau und die Versionen, rechts die Karten mit allem, was sich einstellen und auslösen lässt.

“  **Screenshot:** Webseitenseite, ganze Seite — links Vorschau und Versionen, rechts die Karten.

Links

Kopfbereich — Name und Zustand, die beiden Aufnahmen (Schreibtisch und Mobilgerät) der online gestellten Version, „Aufnahmen neu erstellen“, darunter die online gestellte Version mit Bemerkung.

Versionen — die letzten Kopien mit Erstellungszeit, Status und Bemerkung. Je Version: **Online stellen** (bei fertigen, gültigen Versionen) und **Löschen** (bei nicht aktiven). „Stand abrufen“ holt den Zustand laufender Kopien vom Grabber; das passiert auch von selbst, solange eine Kopie läuft.

Rechts, von oben nach unten

Karte	Wozu
Neue Kopie	„Neue Kopie erstellen“ (nur erstellen) oder „Neue Kopie erstellen und online stellen“. Beides fragt nach einer Bemerkung. Sichtbar nur mit dem Recht „Kopie erstellen“; die zweite Variante braucht zusätzlich „online stellen“.
Demo-Ansicht	Die interne Adresse <code>...demo.kuratoron.site</code> , unter der die online gestellte Kopie zu sehen ist — zum Kopieren und zum Öffnen. Nur im Demo-Betrieb.
Einstellungen	Kurzübersicht (Hostnamen, Ausschlüsse, Zusatzadressen, Parameter) und der Knopf zum Bearbeiten. Nur mit dem Recht „bearbeiten“.
Auslieferung	Was die Server tatsächlich ausliefern: aktive Version, verfügbare Versionen, seit wann. Weicht das von der online gestellten Version ab, läuft die Umschaltung noch.

Karte	Wozu
Betriebsart	Zwei Schalter: Demo-Betrieb und Wartungsmodus . Nur mit dem Recht „online stellen“. Siehe Demo-Betrieb und Wartung .
Eckdaten	Original-Adresse, Firma, angelegt, zuletzt geändert, Zugriffe.
Hostnamen	Die Hostnamen mit ihren Adressen.
Notizen	Interne Anmerkungen aus den Einstellungen.
Zugänge	Wer an dieser Webseite was darf — aufgelöst über alle Wege. Nur für Systemverwalter.

Was Sie hier nicht finden

Löschen — das steht in den Einstellungen ganz unten, mit Rückfrage. Und die Hostnamen ändern Sie ebenfalls in den Einstellungen; hier werden sie nur gezeigt.

Einstellungen

Einstellungen

Webseitenseite → Karte **Einstellungen** → „Einstellungen bearbeiten“. Alles hier bestimmt, **was die nächste Kopie enthält** und **unter welchen Namen ausgeliefert wird**. Speichern überträgt die Konfiguration sofort an den Grabber; wirksam wird sie mit der nächsten Kopie.

 **Screenshot:** Einstellungsformular, oberer Teil — Name, Original-Adresse, Notizen, Hostnamen.

Grunddaten

Feld	Bedeutung
Name der Webseite	Anzeigename im Admin.
Adresse der Original-Webseite	Wo der Grabber anfängt, meist <code>https://www.firma.de/</code> . Leitet der Auftritt woandershin weiter, wird das beim Erstellen der Kopie erkannt und die Adresse angepasst.
Notizen	Interne Anmerkungen — Ansprechpartner, Besonderheiten. Erscheinen auf der Webseitenseite.
Adresse der Seitenliste, Zugriffsschlüssel	Nur für Webseiten mit unserem Hilfsskript, das dem Grabber eine vollständige Liste aller Seiten liefert — sinnvoll bei großen Auftritten, deren Seiten nicht alle verlinkt sind.

Hostnamen

Je Zeile ein Hostname mit seinen Adressen (IPv4, IPv6 — auch mehrere, durch Komma getrennt). Die Adressen sind die des **Origins**: von dort holt der Grabber die Kopie, und dorthin führt der Backend-Zugriff. Ein Hostname markiert, von dem die Kopie geholt wird (der „Grab-Host“).

Wichtig: Ohne Hostnamen lässt sich nichts ausliefern — speichern Sie das letzte weg, schaltet der Admin die Webseite in den Wartungsmodus.

 **Screenshot:** Einstellungsformular, unterer Teil — Ausschlüsse, Parameter, Zusatzadressen, 404-Seite.

Regeln

Feld	Beispiel	Wirkung
Diese Bereiche werden nicht kopiert	<code>^/wp-admin</code>	Muster (regulärer Ausdruck) auf den Pfad. Passende Adressen werden nicht geholt und nicht ausgeliefert. Das Backend Ihres Systems gehört immer hierher.
Genaue Parameternamen	<code>fbclid</code>	URL-Parameter, die beim Kopieren ignoriert werden — sonst entstünde für jeden Wert eine eigene Seite.
Parameter nach Muster	<code>^utm_</code>	Dasselbe als Muster.
Dateien, die zusätzlich geholt werden	<code>/images/prospekt.pdf</code>	Adressen, die nirgends verlinkt sind, aber in der Kopie sein sollen.
Seite für „nicht gefunden“	<code>/show404</code>	Welche Seite Ihres Systems als 404-Seite dient. Der Grabber holt sie und liefert sie für unbekannte Adressen aus.

Ein Tipp aus der Praxis: Erst eine Kopie ohne Regeln erstellen, in der Demo-Ansicht schauen, was fehlt oder zu viel ist — und dann die Regeln setzen.

Status und Löschen

Ganz unten: **Aktiv** (eine inaktive Webseite wird nicht ausgeliefert und nicht überwacht) und der Knopf **Webseite löschen**, mit Rückfrage. Siehe [Webseite löschen](#).

Kopien erstellen und online stellen

Kopien erstellen und online stellen

Eine **Kopie** (im Admin auch **Version**) ist ein vollständiger Abzug Ihrer Webseite zu einem Zeitpunkt. Besucher sehen immer genau eine Version — die online gestellte. Alles andere liegt bereit.

“  **Screenshot:** Karte *Neue Kopie* mit den beiden Knöpfen und darunter die Versionsliste.

Eine Kopie erstellen

Webseitenseite → „**Neue Kopie erstellen**“. Es folgt eine Rückfrage mit einem Feld für eine **Bemerkung** („Neue Preisliste eingepflegt“) — die steht später in der Versionsliste und hilft, Stände auseinanderzuhalten.

Dann holt der Grabber Ihre Webseite: Startseite, alle verlinkten Seiten, Bilder, Stile, Skripte, Dateien — unter Beachtung der [Einstellungen](#). Kleine Auftritte sind in Sekunden fertig, große brauchen Minuten. Die Versionsliste zeigt den Fortschritt und aktualisiert sich von selbst.

Am Ende steht die Version auf **gültig** (grün) oder auf **Fehler** (rot, mit Meldung). Eine fehlerhafte Version lässt sich nicht online stellen; die bisherige bleibt.

Erstellen und gleich online stellen

„**Neue Kopie erstellen und online stellen**“ macht beides in einem Zug: Ist die Kopie fertig und gültig, wird sie automatisch ausgeliefert. Das braucht zusätzlich das Recht „online stellen“.

Wann welches: Wenn Sie die Änderung kennen und ihr vertrauen, gleich online. Wenn erst jemand prüfen soll — Redaktion, Kunde —, nur erstellen und die Demo-Ansicht schicken.

Eine Version online stellen

In der Versionsliste bei einer gültigen Version „**Online stellen**“, mit Rückfrage. Danach:

1. Der Admin schaltet die Version auf den Servern um.
2. Innerhalb von zwei bis drei Minuten liefern alle Server die neue Version aus.
3. Die Karte **Auslieferung** zeigt, wann die Umschaltung bestätigt ist. Bis dahin steht in der Versionsliste „Wird aktiviert“.

Bleibt es länger als 15 Minuten bei „Unbestätigt“, meldet die Überwachung das an den Betreiber.

Eine ältere Version online stellen

Geht genauso — jede gültige Version lässt sich online stellen. Das ist der Rückweg, wenn eine neue Kopie nicht gefällt: die vorige wieder online, ohne dass etwas neu geholt werden muss.

Versionen löschen

Nicht aktive Versionen lassen sich löschen (Papierkorb in der Versionsliste). Die aktive nie — erst eine andere online stellen. Gelöschte Versionen verschwinden aus der Liste; die Ablage räumt sie zeitversetzt auf.

Die Demo-Ansicht

Im Demo-Betrieb hat jede Webseite eine interne Adresse `...demo.kuratoron.site` (Karte **Demo-Ansicht**). Dort ist die **online gestellte** Version zu sehen — mit allem, was Besucher sähen, aber ohne dass die Domäne umgestellt ist. Das ist der Weg, eine Kopie abzunehmen, bevor Sie live gehen. Die Adresse ist nicht geheim, aber auch nicht verlinkt; für die Suche unsichtbar.

Demo-Betrieb und Wartung

Demo-Betrieb und Wartung

Zwei Schalter auf der Webseitenseite, Karte **Betriebsart**. Beide brauchen das Recht „online stellen“ und fragen vor dem Umschalten nach.

“  **Screenshot:** Karte *Betriebsart* mit den beiden Schaltern.

Demo-Betrieb

Neue Webseiten starten im Demo-Betrieb. Er bedeutet: Die Webseite wird als Demo gekennzeichnet, die **Demo-Ansicht** ist verfügbar, und die Überwachung prüft die Auslieferung über die Demo-Adresse statt über die Domäne — die zeigt ja noch woandershin.

Ausschalten, sobald die Domäne umgestellt ist. Dann prüft die Überwachung die echte Adresse, und die Demo-Ansicht verschwindet von der Webseitenseite.

Wartungsmodus

Solange er läuft, wird die Webseite **nicht ausgeliefert** — Besucher bekommen eine Wartungsseite. Die Kopien bleiben erhalten; ausschalten, und die zuvor online gestellte Version ist sofort wieder da.

Wofür: Wenn eine Webseite bewusst vom Netz soll — Vertrag beendet, rechtliche Gründe, ein Fehler, der nicht mit einer alten Version zu beheben ist. Nicht nötig für Änderungen an Ihrem System: Das liegt hinter Kuratoron Static und stört die Auslieferung nicht.

Der Wartungsmodus lässt sich nicht beenden, solange kein Hostname hinterlegt ist. Und er schaltet sich selbst ein, wenn der letzte Hostname gelöscht wird.

Aktiv

In den Einstellungen gibt es zusätzlich **Aktiv**. Eine inaktive Webseite ist stillgelegt: keine Auslieferung, keine Überwachung, keine Meldungen. Das ist für Webseiten, die eine Weile ruhen sollen, ohne gelöscht zu werden.

Die Domäne umstellen

Die Domäne umstellen

Bis hierher sehen Besucher weiter Ihr eigenes System; Kuratoron Static liefert nur über die Demo-Ansicht aus. Der letzte Schritt ist die Umstellung im DNS — danach kommen Besucher auf die Kopie.

Vorher prüfen

1. Eine Kopie ist **online gestellt** und die Karte **Auslieferung** zeigt sie als aktiv.
2. Die **Demo-Ansicht** zeigt alles, was Besucher sehen sollen: Bilder, Stile, Unterseiten, Downloads. Fehlt etwas, [Einstellungen](#) anpassen und neue Kopie.
3. Die **Hostnamen** in den Einstellungen tragen die Adressen Ihres Origins — nicht die von Kuratoron Static. Sonst kann nach der Umstellung keine neue Kopie geholt werden.
4. Der Backend-Zugriff ist eingerichtet, damit Sie Ihr System nach der Umstellung noch erreichen — siehe [Die Chrome-Erweiterung einrichten](#).

Die Umstellung

Im DNS Ihrer Domäne die Einträge für `firma.de` und `www.firma.de` auf die Adressen von Kuratoron Static setzen. Welche das sind, nennt Ihnen Ihre Agentur oder der Betreiber; sie stehen auch in der Karte **Auslieferung**, sobald die Webseite eingerichtet ist.

“  **Screenshot:** Karte *Auslieferung* mit den Adressen, auf die die Domäne zeigen soll.

Was dabei zu beachten ist:

- **TTL** vorher auf einen kleinen Wert setzen (300 Sekunden), dann wirkt die Umstellung schnell und ein Rückweg auch.
- **Zertifikat:** Kuratoron Static holt das Zertifikat für Ihre Domäne selbst, sobald sie auf uns zeigt. In den ersten Minuten nach der Umstellung kann es eine Zertifikatswarnung geben; die verschwindet von selbst.
- **Demo-Betrieb** ausschalten, sobald die Umstellung wirkt.
- **E-Mail** ist nicht betroffen — MX-Einträge bleiben, wie sie sind.

Nach der Umstellung

Ihr System ist aus dem Internet nicht mehr erreichbar; es antwortet nur noch dem Grabber und dem Backend-Zugriff. Prüfen Sie:

- Die Domäne im Browser zeigt die Kopie (Zeit und Inhalt der letzten Kopie).
- Der Backend-Zugriff über die Chrome-Erweiterung führt zu Ihrem System (rotes Banner).
- Eine neue Kopie lässt sich erstellen — das beweist, dass der Grabber Ihren Origin noch erreicht.

Der Rückweg

DNS wieder auf Ihr System zeigen lassen. Solange die TTL klein ist, dauert das Minuten. Kuratoron Static muss dafür nichts tun; die Webseite kann im Admin stehen bleiben.

Webseite löschen

Webseite löschen

Webseitenseite → **Einstellungen bearbeiten** → ganz unten **Webseite löschen**, mit Rückfrage. Sie brauchen das Recht „löschen“ an der Webseite — das haben Firmenverwalter an eigenen Webseiten, Agenturen und Reseller nicht an Kundenwebseiten.

Vorher

Zeigt die Domäne noch auf Kuratoron Static, bekommen Besucher nach dem Löschen eine Fehlerseite statt der Kopie. Also **erst das DNS umstellen**, dann löschen — oder die Webseite vorerst nur in den Wartungsmodus nehmen.

Was passiert

- Die Webseite verschwindet aus der Übersicht und wird bei den Servern abgemeldet; die Hostnamen werden nicht mehr ausgeliefert.
- Die Kopien in der Ablage bleiben zunächst liegen.
- Zuweisungen direkt auf diese Webseite bleiben als Einträge stehen, wirken aber nicht mehr.
- Im Backend-Zugriff verschwindet die Webseite mit der nächsten Verteilung, spätestens nach fünf Minuten.

Löschen ist im Admin nicht rückgängig zu machen. Wer eine Webseite nur vorübergehend stilllegen will, nimmt **Aktiv** in den Einstellungen heraus.